

## Multiple Choice –Fragen „Fachpraktiker\*innen“

**„Das Einzelunternehmen“**

1. Welche der aufgeführten Unternehmen können ein Einzelunternehmen sein? (3/5)
  - Aktiengesellschaft
  - Landwirtschaftlicher Betrieb
  - Einzelhandelsbetrieb
  - Genossenschaft
  - Handwerksbetrieb
  
2. Welche der aufgeführten Unternehmen sind Einzelunternehmen? (3/5)
  - Siemens GmbH
  - Deutsche Telekom
  - Hubert Schneider Flanschenbau
  - Café Vetter
  - Hofbauer Wumber
  
3. Was ist das besondere Merkmal einer Einzelunternehmung? (1/5)  
Eine Einzelunternehmung ...
  - ist von der Erwerbssteuer befreit.
  - darf keine Mitarbeiter\*innen einstellen.
  - muss sich ins Handelsregister eintragen.
  - gehört einer einzelnen Person und wird von ihr geleitet.
  - darf nicht mehr als 60 000 € Gewinn machen.
  
4. Welche Aussagen über den Unternehmer einer Einzelunternehmung sind richtig? (3/5)  
Ein Einzelunternehmer ...
  - entscheidet selbstständig und frei über sein Unternehmen.
  - kann mit dem Gewinn seines Unternehmens machen was er will.
  - muss bei seinen Entscheidungen einen Kaufmann hinzuziehen.
  - trägt das volle Risiko für seine Entscheidungen.
  - kann das Risiko für sein Unternehmen auf seine Mitarbeiter\*innen verteilen.

5. Welche Aussage zur Finanzierung eines Einzelunternehmens sind richtig? (1/5)  
Die Finanzierung erfolgt meistens ...
- durch Eigenmittel des Unternehmers.
  - durch staatliche Zuwendungen.
  - durch Kredite einer Bank
  - durch andere Personen.
  - durch die Mitarbeiter\*innen des Betriebes.
6. Welche Aussage zur Haftung des Einzelunternehmers ist richtig? (1/5)  
Der Unternehmer ...
- haftet mit seinem Privatvermögen.
  - haftet mit seinem Unternehmensvermögen.
  - ist von einer Haftung befreit.
  - haftet mit seinem Privatvermögen und seinem Unternehmensvermögen.
  - haftet mit Anteilen seines Privatvermögens.
7. Was bedeutet der Satz „Das Einzelunternehmen ist insolvent“? (1/5)  
Der Unternehmer ...
- hat nicht genügend Mitarbeiter\*innen.
  - macht mit seinem Unternehmen Gewinn.
  - benötigt finanzielle Hilfe vom Staat.
  - verkauft sein Unternehmen.
  - kann seine Schulden nicht mehr bezahlen.
8. Was versteht man unter „Investition“? (1/5) Unter Investition versteht man ...
- einen Kredit bei der Bank.
  - einen Zuschuss vom Staat.
  - Geld für das Wachstum des Unternehmens.
  - private Ausgaben aus Unternehmensgewinnen.
  - Einstellung von neuen Mitarbeiter\*innen
9. Welche Aussagen zur Existenzgründung von Arbeitslosen sind richtig? (3/5)  
Arbeitslose ...
- können sich mit einer aussichtsreichen Idee selbstständig machen.
  - erhalten 12 Monate lang einen Gründungszuschuss von 500 € monatlich
  - erhalten sechs Monate lang einen Gründungszuschuss von 300 € monatlich.
  - erhalten einen einmaligen Gründungszuschuss von 2000 €.
  - erhalten einen zinslosen Kredit über 5 Jahre.

## 10. Welche Aussagen zur Existenzgründung sind richtig? (3/5)

Existenzgründer ...

- können bei erfolgreicher Unternehmensführung des Gründungszuschuss weitere 9 Monate erhalten.
- erhalten zinslose Kredite von der Bank.
- haften nur mit ihrem Unternehmen.
- sind bis zu 60 000 € Jahresgewinn von der Umsatzsteuer befreit.
- dürfen auch Mitarbeiter\*innen einstellen.